



Geschäftsführerin Petra Michalczak-Hülsmann | T 02521 85050 | www.gfw-waf.de

Presseinformation

Gut für die Unternehmen und die Wirtschaftsregion Kreis Warendorf

gfw zieht erfolgreiche Zwischenbilanz des Ökoprofit-Projekts

Angesichts von Umwelt-, Klimaschutz und steigenden Energiepreisen ist es für die Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf (gfw) verständlich, dass die zehn Unternehmen und Institutionen, die am Projekt Ökoprofit 2023/2024 teilnehmen, mit großem Ehrgeiz seit dem vergangenen Oktober bei der Sache für stärkere Nachhaltigkeit sind. „Die Zwischenbilanz fällt positiv aus. Die Betriebe realisieren viele Maßnahmen, um die Umwelt zu entlasten und gleichzeitig die Betriebskosten senken“, sagte gfw-Geschäftsführerin Petra Michalczak-Hülsmann. Es gebe derzeit kaum ein Unternehmen, das nicht darüber über Energiesparen nachdenkt. „Gerade jetzt stellen wir fest, dass die Teilnehmer schon vor Projektbeginn erste Schritte eingeleitet haben, auf denen wir aufbauen können“, so Petra Michalczak-Hülsmann.

Die Zwischenberichte der Unternehmen im Mai deuten bereits jetzt auf einen vollen Erfolg. „Die Unternehmen haben früh erkannt, dass sich Klimaschutz und Nachhaltigkeit in vielerlei Hinsicht auszahlen. Jede kleine Maßnahme ist wichtig und leistet einen wertvollen Beitrag für die Zukunftsfähigkeit der Unternehmen und der Wirtschaftsregion Kreis Warendorf“, sagte gfw-Geschäftsführerin Michalczak-Hülsmann. Bereits nach einem halben Jahr seien in den Betrieben konkrete Maßnahmen umgesetzt worden, die gleichzeitig zu Kostenersparnissen und Umweltentlastungen geführt hätten.

Neben der Minimierung des Ressourcenverbrauchs stehen bei den Betrieben vor allem der Ausbau und die Nutzung erneuerbarer Energien im Mittelpunkt. Ebenso präsent ist das Thema Abfallmanagement und Abfallvermeidung. Einen besonderen Schwerpunkt bilden Einbindung und Sensibilisierung der Mitarbeiterschaft.

Ökoprofit ist eine Gemeinschaftsinitiative des Kreises Warendorf und der gfw mit der Effizienz-Agentur NRW und Energy4Climate NRW. Es läuft derzeit die sechste Projektrunde. Fachlich begleitet werden die Unternehmen durch das Beratungsbüro B.A.U.M. Consult GmbH aus Hamm. Das Projekt, in dem die Betriebe bei acht Workshops und in Einzelberatungen intensiv unterstützt werden, wird voraussichtlich Ende 2024 mit der Auszeichnung der Unternehmen abgeschlossen. Das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen unterstützt das Projekt durch finanzielle Förderung. Auch im kommenden Jahr wird Ökoprofit wieder im Kreis Warendorf durchgeführt. Interessierte Unternehmen können sich bereits jetzt mit der gfw in Verbindung setzen, um sich für eine Teilnahme zu registrieren oder Rückfragen zu klären.

gfw – Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH

Vorhelmer Str. 81 | 59269 Beckum | T02521 8505-0 | www.gfw-waf.de | info@gfw-waf.de



Geschäftsführerin Petra Michalczak-Hülsmann | T 02521 85050 | www.gfw-waf.de

Diese zehn Unternehmen aus dem Kreis Warendorf nehmen derzeit an Ökoprofit teil: Bernd Münstermann GmbH & Co. KG, Telgte; Dingwerth Logistik GmbH, Beelen; Hof Schulze Osthoff GbR, Warendorf; Febromed GmbH & Co. KG, Oelde; gfw - Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH, Beckum; Knapheide Solutions GmbH, Beckum; Kreienbaum Holz GmbH & Co. KG, Warendorf; LMC Caravan GmbH & Co. KG, Sassenberg; Lohmann Maschinenbau GmbH, Everswinkel; Ostbeverner Versicherungsverein a.G. seit 1919, Ostbevern.

- gfw-Kontakt: Elmar Wendland, 02521 8505-15, wendland@gfw-waf.de, www.gfw-waf.de/nachhaltigkeit/oekoprofit/

24. Mai 2024